

1. ergotage

19.–21. Oktober 2007 in Stuttgart



Neue Chancen für die Ergotherapie in der Pädiatrie

| **Ergotherapie im Wandel**
Dr. Gisela Beyermann

| **Klientenzentrierte Befundung mit dem COPMa-kids**
Heike Gede, Simone Kriege, Helen Strebel, Isabella Sulzmann-Dauer

| **Kognitiver Ansatz CO-OP bei Koordinationsstörungen**
Prof. Dr. Helen Polatajko

| **Motorische Förderung im Vorschulalter**
Angela Nacke

| **Ergotherapeutisches Trainingsprogramm bei ADHS**
Britta Winter

www.ergotage.de

! **Sparpreis für ergoscience-Abonnenten und DVE-Mitglieder**

In Kooperation mit:

DEUTSCHER VERBAND DER
ERGOTHERAPEUTEN E.V.



Thieme

Neue Chancen für die Ergotherapie in der Pädiatrie

Den Wandel positiv gestalten!

Herzlich Willkommen zu den 1. ergotagen!

In einer Zeit gesundheitspolitischen Wandels ist es wichtig für die Ergotherapie, neue Ideen und Lösungen zu entwickeln. Referentinnen wie Prof. Dr. Helen Polatajko von der Universität Ottawa, Kanada, Angela Nacke aus der Schweiz, Heike Gede (u.a.) sowie Britta Winter aus Deutschland, stellen Ihnen neue Vorgehensweisen für die Therapie vor, deren Wirksamkeit in Studien untersucht wurde. Sie zeigen wie die Praxis effektiver und effizienter gestaltet werden kann und wie neue Angebote die Ergotherapie stützen. Darüber hinaus zeigt jede Referentin besondere Wege auf, die zukunftsweisend für die gesamte Ergotherapie sind:

- Erkenntnisse über das Lernen einbeziehen,
- Module entwickeln,
- Klientenzentriert vorgehen,
- Betätigungen ermöglichen,
- Umfeld einbeziehen.

Eingeleitet wird die Veranstaltung durch Dr. Gisela Beyeremann, die uns einen weiten Blick auf die aktuelle Situation der Ergotherapie und den darin liegenden Möglichkeiten für Einrichtungen, Praxen und Individuen gibt. Vorträge und Diskussionen am Symposiumstag (19. Oktober 2007) fördern die Auseinandersetzung mit der eigenen Position und den persönlichen Chancen in der Zukunft. An den Seminartagen (20. und 21. Oktober 2007) können die verschiedenen Vorgehensweisen intensiver gelernt und erfahren werden. (Die Seminarthemen finden Sie im Programmheft auf den Seiten 7–10 und im Internet: www.ergotage.de)

Der Georg Thieme Verlag und der Fachkreis Pädiatrie des DVE wünschen Ihnen viele neue Anregungen und Erkenntnisse für Ihre Praxis!

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!



Heidrun Becker (Programmplanung Georg Thieme Verlag) und
Andrea Espei (Fachkreis Pädiatrie des DVE)

Symposium, 19. Oktober 2007

9.30–10.00 Uhr

Einführungsvortrag

von Dr. Gisela Beyeremann

Beschleunigen und beschleunigt werden – Institutionen und Individuen in der Ergotherapie

10.00–11.00 Uhr

Kinder zu Wort kommen lassen – klientenzentrierte und betätigungsorientierte Befundung mit dem COPMa-kids

Heike Gede, Simone Kriege, Helen Strebel,
Isabella Sulzmann-Dauer

11.00–12.00 Uhr

Erfolgreich im Alltag – Der kognitive Ansatz Cognitive Orientation to daily Occupational Performance (CO-OP) bei Kindern mit Koordinationsstörungen

Prof. Dr. Helen Polatajko

12.00–13.30 Pause

13.30–14.30 Uhr

Bewegte Kinder – Motorische Förderung von Vorschulkindern in Prävention und Therapie

Angela Nacke

14.30–15.30 Uhr

Das Ergotherapeutische Trainingsprogramm für Kinder mit ADHS (ETP-ADHS)

Britta Winter

15.30–16.00 Pause

16.00–17.30 Uhr

Podiumsdiskussion

Wie können die neuen Chancen in die deutsche Praxis integriert werden?

Seminar 1

Kinder zu Wort kommen lassen – klientenzentrierte und betätigungsorientierte Befundung mit den COPM^{a-kids} (Heike Gede et. al.)

Mit dem Canadian Occupational Performance Measure (COPM) können Betätigungsbedürfnisse von Kindern und Eltern von Beginn an mit in die Therapie integriert werden, um so die Therapie effektiv und alltagsnah zu gestalten. Im Rahmen einer Projektarbeit in Kooperation mit einer Expertengruppe haben wir das COPM um ein Leitfadeninterview für die Arbeit mit Grundschulkindern und ihren Eltern ergänzt.

Das Leitfadeninterview und seine Adaptionsmöglichkeiten wurden in einer Studie untersucht. Als Endprodukt liegt jetzt die adaptierte Version COPM^{a-kids} für Grundschulkind vor. In diesem Seminar werden wir die Ergebnisse der Studie vorstellen, den Leitfaden sowie die Adaptionsmöglichkeiten erläutern und die praktische Anwendung des COPM^{a-kids} üben, um die Umsetzung in den Praxisalltag zu ermöglichen. Die Schwierigkeiten bei der Durchführung des Assessments sowie Grenzen der klientenzentrierten Praxis werden diskutiert. Videos werden praktische Einblicke in die Umsetzung des COPM^{a-kids} geben.

Seminar 2

Erfolgreich im Alltag – Der kognitive Ansatz CO-OP bei Kindern mit Koordinationsstörungen (Prof. Dr. Helen Polatajko)

Im Rahmen des Workshops wird der Ansatz „Cognitive Orientation to Daily Occupational Performance“ (CO-OP) vorgestellt, der sich an Kinder mit motorischen Problemen und/oder Lernschwierigkeiten richtet. Mithilfe effektiver kognitiver Strategien sollen Leistungsfähigkeit und Kompetenz des Kindes erhöht werden.

Im Workshop werden Theorien zum motorischen und kognitiven Lernen vermittelt, die dem CO-OP zugrunde liegen. Die Teilnehmer lernen z.B. anhand von Videobeispielen, wie eine dynamische Analyse der kindlichen Leistungsfähigkeit durchgeführt werden kann. Sie werden mit spezifischen kognitiven Strategien vertraut gemacht, die sich als hilfreich erwiesen haben, und sie lernen die Rahmenbedingungen kennen, die für Entwicklung, Anwendung, Generalisierung und Transfer von kognitiven Strategien erforderlich sind.

Durch diesen Workshop erwerben die Teilnehmer die nötigen Fertigkeiten zur Umsetzung des CO-OP.

Seminar 3

Bewegte Kinder – Motorische Förderung von Vorschulkindern in Prävention und Therapie (Angela Nacke)

In den letzten Jahren verzeichnen wir eine Zunahme von Kindern, deren Körpereigenwahrnehmung ungenügend ist und die in ihrem Bewegungsverhalten Auffälligkeiten zeigen. Was vor einigen Jahren nur so ein Gefühl war, wird nun durch verschiedene Studien belegt – die motorische Leistungsfähigkeit der Kinder lässt nach.

Einige Kinder sind auf therapeutische Hilfe angewiesen, anderen kann durch präventive Maßnahmen geholfen werden.

In diesem Seminar werden wichtige Schwerpunkte einer systematischen Bewegungsförderung für Kinder mit Wahrnehmungsstörungen bzw. motorischen Entwicklungsstörungen vorgestellt.

In diesem Zusammenhang werden auch die Ergebnisse einer Studie, die gemeinsam mit der Pädagogischen Hochschule Zürich durchgeführt wurde, vorgestellt. Anliegen dieser Studie war die Überprüfung der Wirksamkeit eines ergotherapeutischen Förderprogramms im Kindergarten.

Innerhalb des Seminars wird mit theoretischem Input und Videobeispielen aus der Praxis gearbeitet.

Seminar 4

Das ergotherapeutische Trainingsprogramm für Kinder mit ADHS (ETP-ADHS) (Britta Winter)

Ergotherapeuten nutzen in der Behandlung bei ADHS in den letzten Jahren vermehrt neuropsychologische Aufmerksamkeitstrainings und verhaltenstherapeutische Interventionen. Bislang fehlte jedoch ein spezifisch ergotherapeutisches Behandlungskonzept.

Das „Ergotherapeutische Trainingsprogramm bei ADHS“ (ETP-ADHS) schließt diese Lücke. Es verbindet ergotherapeutische Grundsätze mit verhaltenstherapeutischen und neuropsychologischen Interventionen.

Das manualisierte Training umfasst 27 Therapieeinheiten für Kinder im Alter von 7-10 Jahren. Es besteht aus 4 Bausteinen: Befunderhebung, Koordinations- und Selbstregulations-training (KSST), handlungsorientiertem Aufmerksamkeits-training (HAT) und kontinuierlicher Beratung von Eltern und Lehrern. Veränderungen in der Alltagskompetenz des Kindes können im Training z.B. durch standardisierte Dokumentationsbögen oder Trainingstagebücher sichtbar gemacht werden.

In diesem Seminar wird das ETP-ADHS vorgestellt und die Anwendung des Trainings erläutert.

Die Referentinnen



Heike Gede
Ergotherapeutin, bc
Elsenstr. 41
12435 Berlin

Simone Kriege
Ergotherapeutin, bc
Mozartstr. 50
49076 Osnabrück

Helen Strebel
Ergotherapeutin, bc
Marsiliusstr. 87
50937 Köln

Isabella Sulzmann-Dauer
Ergotherapeutin, bc
Blankenheimerstr. 57
50937 Köln



Prof. Dr. Helen Polatajko
PhD, OT Reg. (Ont.), OT(C), FCAOT,
Professor and Chair Department of
Occupational Science and
Occupational Therapy and
Graduate Department of
Rehabilitation Science University
of Toronto
160-500 University Ave
Toronto, ON
M5G 1V7
Kanada



Angela Nacke
Ergotherapeutin, SI-Lehrthera-
peutin, Feldenkraispädagogin
pluspunkt
Zentrum für Prävention, Therapie
und Weiterbildung
Spinnereistr. 40
8645 Jona
Schweiz



Britta Winter
Ergotherapeutin, Sensorische
Integrations-therapeutin (DVE),
Lehrtherapeutin in der Ergo-
therapie (DVE)
Fortbildungshaus
Therapie & Wissen
Portlandstr. 12
31515 Wunstorf



Dr. Gisela Beyermann
Ergotherapeutin, Pädagogin
Bohnhoefferstr. 4
69123 Heidelberg

Anmeldung zu den 1. ergotagen 2007

Meine Anschrift:

Vorname/Nachname

Straße/Nr.

PLZ/Ort

Telefon/Fax

E-Mail

Geburtsdatum


Datum/Unterschrift

Ich melde mich verbindlich an

Gesamtkarte (19.–21. Oktober 2007, Symposium und 1 Seminar)

- Normalpreis** € [D] 390,- (inkl. MwSt.)
 Sonderpreis für Abonnenten der Zeitschrift **ergoscience**
und für DVE-Mitglieder € [D] 330,- * (inkl. MwSt.)

Symposium (19. Oktober 2007)

- Normalpreis** € [D] 90,- (inkl. MwSt.)
 Sonderpreis für Abonnenten der Zeitschrift **ergoscience**
und für DVE-Mitglieder € [D] 75,- * (inkl. MwSt.)

Seminare

Reservieren Sie sich einen Platz.
Bitte tragen Sie die Nummer des Seminars ein, das Sie vorbuchen
möchten.

Abo-Nr.

*Bitte Abonentennummer angeben,
bzw. Kopie Ihres DVE-Mitgliedsausweises beilegen.

Allgemeine Informationen

Veranstungsdatum

19.-21. Oktober 2007

Veranstungsort

Kongress- und KulturCentrum FILDERHALLE
Bahnhofstr. 61
70771 Leinfelden-Echterdingen
www.filderhalle.de

Veranstalter

Georg Thieme Verlag KG, Stuttgart
in Kooperation mit dem Deutschen Verband
der Ergotherapeuten (DVE) e.V.

Information und Anmeldung

Thieme.congress
in Georg Thieme Verlag KG
Rüdigerstr. 14
70469 Stuttgart
Tel.: +49(0)711/8931-412
Fax: +49(0)711/8931-370
E-Mail: ergotage@thieme.de
www.ergotage.de

Übernachtungen

Hotelliste anfordern unter ergotage@thieme.de oder unter
www.ergotage.de herunterladen.

Änderungen

Die Veranstalter behalten sich Programmänderungen,
Verlegung oder Absage der Veranstaltung aus dringendem
Anlass vor.

Teilnahmebedingungen

Anmeldungen können nur schriftlich vorgenommen werden.
Benutzen Sie dafür bitte die Postkarte. Die Anmelde-
bestätigung/Rechnung wird Ihnen nach verbindlicher
Anmeldung per Post zugesandt. Die Zusendung der
Eintrittskarten erfolgt nach Zahlung der Kongressgebühren
bis zum 12. Oktober 2007. Nach diesem Termin liegen die
Karten im Tagungsbüro für Sie bereit. Die Anmeldung ist ver-
bindlich und die Eintrittskarten sind nicht übertragbar. Bei
Stornierung der Teilnahme bis zum 19. September 2007 wird
eine Bearbeitungsgebühr von € 50,- pro Anmeldung berech-
net. Danach wird die volle Kongressgebühr fällig, das heißt
die Stornogebühr entspricht der Teilnahmegebühr.
Stornierungen sind nur schriftlich möglich.

Teilnahmegebühren

Gesamtkarte € [D] 390,- (beinhaltet das Symposium und
ein Seminar)
Symposium € (D) 90,- Sonderpreis für ergoscience-
Abonnenten und DVE-Mitglieder!

Abonnenten der Zeitschrift ergoscience und Mitglieder des
DVE erhalten nach Angabe Ihrer Abonnenten-Nummer bzw.
nach Vorlage Ihres gültigen DVE-Mitgliedsausweises eine
Ermäßigung von 15%.

Fortbildungspunkte

Ambulante Heilmittelerbringer müssen sich nach § 124 Abs.
3 SGB V regelmäßig fortbilden. Pro Jahr sollen 15 Fortbil-
dungspunkte erworben werden (60 Punkte in vier Jahren).
Für die Veranstaltung erhalten Sie 22 Fortbildungspunkte bei
Teilnahme an Symposium und einem zweitägigen Seminar.
Für die Teilnahme am Symposium erhalten Sie 6
Fortbildungspunkte.



1. ergotage

Symposium & Seminar

Jetzt anmelden!



Bitte freimachen,
falls Marke
zur Hand

Antwort

Thieme.congress
in Georg Thieme Verlag KG
Rüdigerstr. 14
70469 Stuttgart

Vorteile der 1. ergotage

- | Sie setzen sich mit Ihrer eigenen Position auseinander und **fördern Ihre persönlichen Chancen** in der Zukunft.
- | Sie erfahren **neue Vorgehensweisen** für die Therapie, deren Wirksamkeit in Studien untersucht wurde.
- | Sie erleben **praxisnahe Seminare** mit Videoeinsatz und Trainingsanleitungen.
- | Sie profitieren von einem übergreifenden Einführungsvortrag sowie nationalen und internationalen Referentinnen.
- | Sie erwerben bis zu **22 Fortbildungspunkte**.

Gestalten Sie den Wandel positiv!

- | Nutzen Sie den Sonderpreis für **ergosience**-Abonnenten und DVE-Mitglieder.



Der Veranstaltungsort

Seit 24 Jahren erfolgreich am Markt und doch stets auf der Höhe der Zeit

Das Kongress- und KulturCentrum **FILDERHALLE** hat sich regional, bundesweit und international als erstklassiger Veranstaltungsort etabliert. Weit über 500 Kunden, darunter zahlreiche „Stammgäste“ finden dort Jahr für Jahr ideale Bedingungen für Messen, Tagungen, Kongresse, Seminare, aber auch für kulturelle oder gesellschaftliche Anlässe vor. Seit 1983 wurden in den großzügigen und lichtdurchfluteten Räumen weit mehr als 30 000 Veranstaltungen ausgerichtet.

Der **Verkehrsanschluss** ist optimal: Autobahn (A8), Bundesstraße (B27) Stadtbahn und S-Bahn (ca. 20 Minuten bis Stuttgart Hbf), und Flughafen Stuttgart Echterdingen (6 Minuten per S-Bahn) sind fast vor der (Filderhallen-)Tür.

